

# Inhalt

Einführung . . . . .	7
<i>Clemens Thoma</i>	
Verhängnis, Mißverständnis und Schuld beim frühen Eindringen der Judenfeindschaft in die christliche Botschaft . . . . .	13
<i>Wolfgang Wirth</i>	
Vielfalt und Widerspruch Ein historischer Überblick über das Judentum zur Zeit Jesu . . . . .	28
<i>N. Peter Levinson</i>	
Nichts anderes als Jude Jesus aus der Sicht eines heutigen Juden . . . . .	44
<i>Karl Kertelge</i>	
Der Jude Jesus – der universale Messias Jesus in christlicher Sicht . . . . .	58
<i>Franz Prast</i>	
Ein Appell zur Besinnung auf das Juden wie Christen gemeinsam verpflichtende Erbe im Munde Jesu Das Anliegen einer alten vormarkinischen Tradition (Mk 12,28–34) . . . . .	79
<i>Helga Rusche</i>	
Für das ‚Haus Israel‘ vom ‚Gott Israels‘ gesandt Jesus und die Juden in der Deutung von Mt 15,21–28 . . . . .	99
<i>Hubert Frankemölle</i>	
‚Pharisäismus‘ in Judentum und Kirche Zur Tradition und Reaktion in Matthäus 23 . . . . .	123
<i>Wolfgang Trilling</i>	
Gegner Jesu – Widersacher der Gemeinde – Repräsentanten der ‚Welt‘ Das Johannesevangelium und die Juden . . . . .	190

<i>Detlev Dormeyer</i>	
Die Passion Jesu als Ergebnis seines Konflikts mit führenden Kreisen des Judentums . . . . .	211
<i>Pinchas Lapide</i>	
Jesu Tod durch Römerhand Zur blasphemischen These vom 'Gottesmord' durch die Juden .	239
<i>Dieter Zeller</i>	
Christus, Skandal und Hoffnung Die Juden in den Briefen des Paulus . . . . .	256
<i>Horst Goldstein</i>	
Das heilige Volk, das zuvor kein Volk war Christengemeinde ohne Judenpolemik: 1 Petr 2,4–10 . . . . .	279
Die Mitarbeiter dieses Bandes . . . . .	302